

Ständerat

Conseil des Etats

Consiglio degli Stati

Cussegl dals stadis

Basel, 4. Juni 11



Anita Fetz

Oberer Rheinweg 57  
4058 Basel

## **Grussbotschaft von Anita Fetz, Ständerätin BS**

### **Liebe Grossmütter**

Euer Leben lang habt ihr euch für die Gleichberechtigung und eine offene, tolerante Schweiz engagiert. Ihr habt gearbeitet, Kinder gross gezogen, Steuern bezahlt, eure Eltern gepflegt, euch ehrenamtlich engagiert. Viele von euch waren längst erwachsen als ihr 1971 endlich das Frauenstimmrecht bekommen habt, dass eure Mütter und Grossmütter jahrzehntelang erkämpfen mussten. Ihr habt in den Aufbruchjahren nach 68 die Frauenfrage nicht als ‚Nebenwiderspruch‘ akzeptiert, sondern sie mit lustvollem Power in die Öffentlichkeit getragen. Und dabei den Rollenmief der 50er Jahre abgeschüttelt. Gemeinsam haben wir für die Emanzipation und die Gleichstellung gekämpft, die 1981 endlich auch in die Schweizer Verfassung geschrieben worden ist. Doch es braucht



weitere 15 Jahre und den Frauenstreik von 1991 bis dann endlich das Gleichstellungsgesetz in Kraft getreten ist. Jetzt verändert ihr auch noch das Grossmutter-Bild Richtung ‚wild und weise‘. In euren Herzen ist der Aufbruch, die Rebellion gegen einengende Rollenmuster und die Sehnsucht nach Freiheit und Selbstverwirklichung wach geblieben. Wow, was für eine Frauengeneration! Ihr könnt stolz sein auf eure Leistung. Jetzt als ‚graue Panterinnen‘ meldet ihr euch wieder mit Lust und List in der Öffentlichkeit zurück. Das ist wichtig, denn es gibt politisch viel Handlungsbedarf. In der Schweiz weht ein neokonservativer Wind, der auch die Errungenschaften der Frauenbewegung wieder rückgängig machen will.. Das werden wir gemeinsam verhindern!

Es lebe die Grossmütter-Revolution! Gemeinsam sind wir stark!